

[36277.] **Inserate**
für
Mushacke's Schulkalender
1885

erbitte ich bis spätestens
20. August d. J.

Mushacke's Schulkalender bleibt ein ganzes Jahr hindurch im täglichen Gebrauch der Lehrer an höheren Schulen (Gymnasien, Realgymnasien, Real- und höhere Bürgerschulen, Schullehrerseminare etc.) und eignet sich daher vorzüglich zu Ankündigungen von Lehrbüchern u. Unterrichtsmitteln für höhere Schulen. Auflage 2600. Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzeile 30 s. Leipzig, im Juli 1884.

B. G. Teubner.

[36278.] **Für Verleger**
von belletr. Zeitschriften,

welche in der Redaction ihrer Blätter eine Aenderung planen, bietet sich Gelegenheit, einen gut eingeführten, in auskömmlichen Verhältnissen sich befindenden Schriftsteller als Redacteur zu acquiriren, falls die damit verbundenen Arbeiten in Dessau erledigt werden können. Auskunft ertheilt u. Offerten nimmt entgegen: **Paul Baumann**, Hofbuchdr. in Dessau.

„Reform.“
Ca. 30,000 Auflage.
— Hamburg. —

(Verlag von **J. F. Richter** in Hamburg.)

[36279.] Die „Reform“ ist die verbreitetste Zeitung in ganz Nordwestdeutschland und wird besonders in Hamburg und Umgegend von Jedermann gelesen.

Die „Reform“ ist für Volkschriften, populäre und Lieferungswerke, Jugend- und Geschenkliteratur das wirksamste Insertionsorgan.

Insertionsgebühren für die Petitzeile oder deren Raum 35 s. brutto; für den Buchhandel ausnahmsweise 20% Rabatt gegen baar.

Recensionsexemplare durch Herrn **B. Opek** in Leipzig.

Nichts unverlangt!

[36280.] Wir verbitten uns ein für alle Mal unverlangte Zusendung von Novitäten.

Laut Schulz' Adressbuch wählen wir unseren Bedarf und sind wir gezwungen, unverlangte Sachen unter Spesennachnahme zu remittiren. — Nur einzelne Herren Verleger haben wir speciell um unverlangte Zusendung ihrer Novitäten ersucht.

Lippstadt. **A. Staats' Sortiment**
(Clemens Boerner.)

Den Herren Verlegern

[36281.] halte ich meine renommirte Annoncen-Expedition zur prompten und billigsten Besorgung buchhändlerischer Anzeigen in alle gewünschten Blätter bestens empfohlen. Meinen großen Zeitungstarif stelle gr. u. fr. z. Verfügung. **Rudolf Mosse**, Annoncen-Expedition in Leipzig.

Seemanns
Litterarischer Jahresbericht.
Illustr. Weihnachtskatalog.

Vierzehnter Jahrgang

1884.

(Auflage 20,000 — 24,000.)

[36282.]

Die Zahl der zur Recension eingesandten Exemplare scheint in diesem Jahre eine besonders grosse zu werden. Es stellt sich die Nothwendigkeit heraus, eine Anzahl derselben unbesprochen zu lassen, da der vorgeschriebene Raum von vier Bogen für den Litterar. Jahresbericht nicht überschritten werden darf. In erster Linie ist bei der Auswahl natürlich die Güte der Werke massgebend. In zweiter Linie wird aber auch besonders bei weitgehenden Wünschen auf diejenigen Firmen zunächst Rücksicht genommen werden, welche das Unternehmen durch

Anzeigen

unterstützen.

Die Inserate werden nicht alphabetisch aufgenommen, sondern, soweit es möglich ist, nach

Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Herren Verleger, welche in diesem Jahre zu inseriren beabsichtigen, werden daher gebeten, die Anmeldung des beanspruchten Inseratenraums bald zu bewerkstelligen.

Besondere Wünsche, das systematische Verzeichniss und die Beigabe von

Illustrationsproben

betreffend, finden entsprechende Berücksichtigung.

Circulare sowie Gratisexemplare des XII. und XIII. Jahrgangs stehen auf Wunsch zur Verfügung.

(Näheres ist in dem Inserat Nr. 33357 im Börsenblatt vom 8. Juli 1884 zu ersehen.)

Leipzig, den 22. Juli 1884.

Expedition

von

E. A. Seemanns Illustr. Weihnachtskatalog
(Litterarischer Jahresbericht).

Bitte, wohl zu beachten.

[36283.]

Trotz meiner öfters im Börsenblatt veröffentlichten Bitten, alle unter der Firma: „Schwers'sche Buchhandlung“ vor dem Jahre 1860 erschienenen Bücher als damals in meinem Verlag übergegangen von mir zu beziehen, werden derartige Bestellungen leider noch immer an die schon seit längerer Zeit in Concurs gerathene Schwers'sche Buchhandlung gerichtet, und leider in den meisten Fällen umsonst; denn die wenigsten dieser Bestellungen, auch die Wiederholungen auf Postkarte, sind in meine Hände gekommen.

Ich bitte daher, alle bis jetzt noch nicht erledigten Bestellungen dieser Art schleunigst an meine Firma zu richten, am besten durch Postkarte, worauf sofortige Expedition erfolgen wird.

Kiel, 19. Juli 1884.

Ernst Homann.

Eisenbahn-Literatur.

[36284.]

Einladung zur Insertion
im

Kalender

**für Eisenbahn-Verwaltungs-
Beamte**

pro 1885. (III. Jahrgang.)

Die grössten Firmen der technischen Industrie, sowie bedeutende Verlagshandlungen haben bereits im vorigen Jahre meinen Kalender benutzt und durch Erneuerung ihrer Inserate ihre Zufriedenheit ausgedrückt.

Durch das in obigem Unternehmen enthaltene

Adressbuch

aller Eisenbahnbeamten,

nach den eigenen Informationen der Directionen bearbeitet, sind die weitesten Kreise der höheren und niederen Beamten dem Kalender versichert.

☞ Auch für Literatur von allgemeinem Interesse sehr geeignet! ☛

Ausführliche Prospekte franco gratis. Jahrgang 1884 steht zur Ansicht zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin W. Nr. 35.

Julius Engelmann, Verlag.

[36285.]

Archiv

**für das Studium der neueren
Sprachen und Literaturen.**

Herausgegeben

von **Ludwig Herrig.**

Inserate über sprachwissenschaftliche u. pädagogische Literatur finden im „Archiv“ nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit 15 s netto baar. Prospekte und Beilagen werden unter billigster Berechnung — je nach Umfang und Grösse — in einer Auflage von 850 Exemplaren den Heften beigelegt. Es erscheinen in regelmässigen Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. **George Westermann.**

[36286.]

Bücheranzeigen

finden wirksamste Verbreitung durch die

Allgemeine Zeitung

(früher in Augsburg erschienen),

die vorzugsweise von dem gebildeten u. wohlhabenden Publicum des In- und Auslandes gelesen wird. Insertionspreis 30 s pro Zeile, mit 10% Buchhändlerabatt (bei Jahresumsatz von über 150 M. 20%).

Berechnung durch die **J. G. Cotta'sche** Buchhandlung in Stuttgart.

Expedition der Allgem. Zeitung in München.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Ausgaben.

[36287.] Inserate 25 s. Reclamen 75 s.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.